

KURSBESCHREIBUNG / COURSE DESCRIPTION

KURSTITEL <i>Course title</i>	Der Mensch im Spannungsfeld von Gesellschaft, Politik und Medien
KURS-ID <i>Course number</i>	328
Kursverantwortlicher <i>Person in charge</i>	AWP- und Sprachenzentrum
Art der Lehrveranstaltung <i>Type of course</i>	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtfach (AWP)
Studiengang <i>Course of studies</i>	Alle
Niveau <i>Course Level</i>	Bachelor
Voraussetzungen <i>Prerequisites</i>	Keine
SWS <i>Lessons per week</i>	2
ECTS <i>ECTS (Credits)</i>	2
Art der Prüfung <i>Course assessment</i>	schriftliche Prüfung, 60 Minuten
Unterrichtssprache <i>Course language</i>	Deutsch
Dozent <i>Lecturer</i>	Prof. Dr. Martin Balle
Kursziele <i>Course objectives</i>	<p>Studierende sollen mit dem erfolgreichen Beenden des Kurses folgende Kenntnisse und sozialen Kompetenzen erlangen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besseres Orientierungswissen für das Leben ganz allgemein und das Sich-Zurecht-Finden in der Berufswelt • Erkennen des eigenen Einflusses auf das Weltgeschehen • Bewusstmachen der eigenen Freiheit und deren Grenzen • Erkenntnisse über Selbstbestimmung und Verantwortung
Kursinhalte <i>Course contents</i>	<p>Wir Menschen leben in unserem Grundgefühl aus unserer Freiheit heraus. Wir wollen frei sein und wir sollen frei sein! Das können wir aber nur, wenn wir wissen, welchen Einfluss die aktuellen gesellschaftliche Bedingungen, Politik und Medien auf unser Leben haben. Wir sind nicht radikal frei, sondern müssen unsere Freiheit unter Voraussetzungen realisieren, die wir selbst nicht bestimmen können und die gerade oft auch unbewusst unser Leben beeinflussen.</p> <p>In unserer Praktischen Übung wollen wir uns darüber klar werden, wie wir einen möglichst hohen Freiheitsgrad erreichen können. Anhand von Texten aus der Welt der Literatur, der Wissenschaft, der Philosophie und vor allem auch leichter zugänglichen Texten aus Zeitungen und</p>

	<p>Zeitschriften wollen wir im Laufe eines Semesters uns immer klarer darüber werden, welchen Weg gerade junge Menschen wählen können, um über sich selbst und ihr Leben immer besser bestimmen können.</p> <p>Die Übung soll helfen, dass neben den wichtigen fachspezifischen Lerninhalten das eigene Leben besser begriffen und gelebt werden kann. Dass gute Wahlmöglichkeiten realisiert werden können. Die Übung soll also vor allem einer allgemeinen Lebensorientierung dienen. In unseren Stunden geht es nicht um Frontalunterricht, sondern um lebendige Diskussion. Am Ende geht es auch nicht um ein abstraktes Prüfungswissen, sondern um konkretes Lebenswissen.</p>
Lehrmethoden <i>Teaching methods</i>	Übungen mit Texten aus (philosophischer) Literatur, Zeitschriften, Zeitungen und anderen Medien (u.a. von Franz Kafka, SPIEGEL, Süddeutsche Zeitung); Diskussionen
Lehrbuch <i>Textbook</i>	/
Empfohlene Literatur <i>Recommended reading</i>	/
Besonderes <i>Specific requests</i>	Wöchentliche Vorlesung
Kurs gehört zum Zusatzzertifikat ... <i>Course is part of the additional certificate</i>	Nicht relevant.